



Bundessortenamt Prüfstelle Dachwig





BUNDESSORTENAMT
Federal Plant Variety Office

Selbstständige Bundesoberbehörde
im Geschäftsbereich des
Bundesministeriums für Ernährung
und Landwirtschaft



BUNDESSORTENAMT

Aufgaben und Zuständigkeiten

~~Sortenzulassung~~

~~Saatgut-
verkehrsgesetz~~

~~Wert-
prüfung~~

~~Register-
prüfung~~

(Vertriebsfähigkeit)

Sortenschutz-
erteilung

Sortenschutz-
gesetz

Registerprüfung

(Schutz des geistigen
Eigentums)

Nationale Koordinierung
und internationale
Zusammenarbeit in
Sorten- und Saatgut-
angelegenheiten

Unterstützung
des BMEL bei der
Rechtsetzung und
Politikgestaltung





Internationale Zusammenarbeit

Anbauprüfungen, Abgabe
und Übernahme von
Prüfungsergebnissen

Gemeinschaftliches
Sortenamt (CPVO)

Sortenämter
anderer Staaten

Auftragsprüfungen

Vertretung und Mitarbeit
in internationalen
Gremien

Europäische Union

UPOV

OECD

ISTA, FAO



Sortenprüfungen und -bestand

	2000	2018
geschützte Sorten in D	3.231	1.192 ↘
Sortenschutz beantragt in D	336	57 ↘
zugelassene Sorten in D	2.403	3.259 ↗
Zulassung beantragt in D	863	995 →
Auftragsprüfungen		
– für das CPVO	450	512 ↗
– für andere Ämter	203	195 →

Statistik: Bundessortenamt



Sortenprüfungen und –bestand (Heil- u. Gewürzpflanzen)

	2000	2018
geschützte Sorten in D	40	76 ↗
Sortenschutz beantragt in D	15	4 ↘
Zugelassene Sorten in D	25	29 →
Auftragsprüfungen		
– für das CPVO	2	4 →
– für andere Ämter	1	1 →



Organisation

- Sitz der Zentrale: Hannover
- 3 Abteilungen
- 7 Prüfstellen
- ca. 305 Mitarbeiter
- Leitung: Präsident
- Amtsblatt: Blatt für Sortenwesen
- Internet: www.Bundessortenamt.de





Standorte - Prüfstellen

Scharnhorst

Hannover
Zentrale

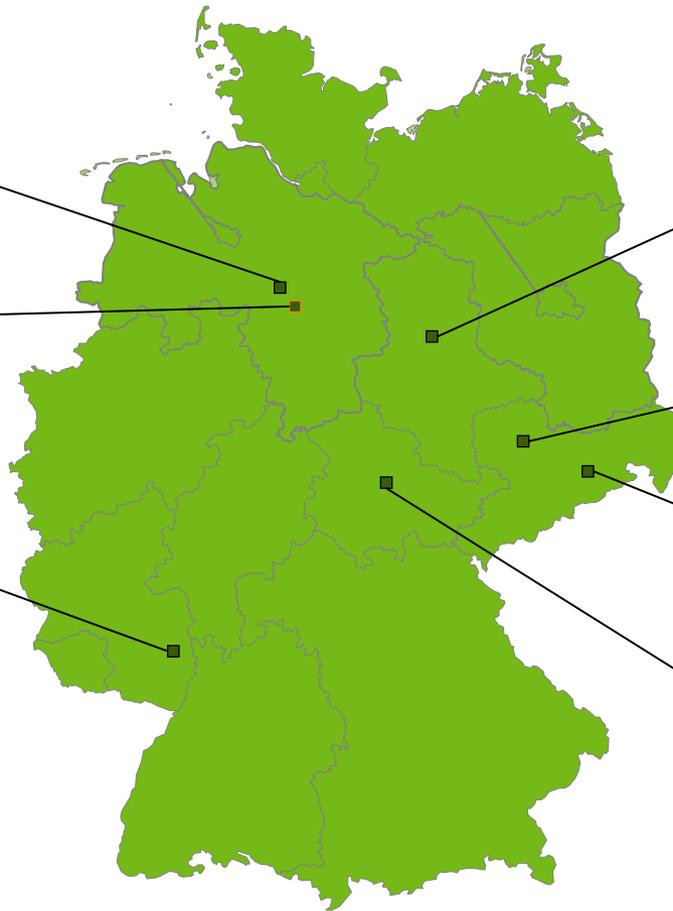
Haßloch

Magdeburg

Wurzen

Nossen

Dachwig





Prüfstelle Dachwig

- 16 Mitarbeiter
- 67 ha Fläche
- davon ca. 13 ha jährliche Prüffläche
- Registerprüfung Mais
- Landwirtschaftliche Wertprüfung bei:
 - WW, WS, HWW, HWS, HA, GS, RAW, SJ, Silomais, Körnermais
- Registerprüfung Gemüse
- Registerprüfung Heil- und Gewürzpflanzen
- ZenPGR
- Deutsche Genbank Zierpflanzen
- Öffentlichkeitsarbeiten



Prüfstelle Dachwig

- 16 Mitarbeiter
- 67 ha Fläche
- davon ca. 13 ha jährliche Prüffläche
- Registerprüfung Mais
- Landwirtschaftliche Wertprüfung bei:
 - WW, WS, HWW, HWS, HA, GS, RAW, SJ, Silomais, Körnermais
- Registerprüfung Gemüse
- **Registerprüfung Heil- und Gewürzpflanzen**
- ZenPGR
- Deutsche Genbank Zierpflanzen
- Öffentlichkeitsarbeiten



Heil- und Gewürzpflanzen in Prüfung

- Basilikum (*Ocimum basilicum* L.)
- Dill (*Anethum graveolens* L.)
- Einj. Beifuß (*Artemisia annua* L.)
- Petersilie (*Petroselinum crispum* (Mill.) Nyman ex. A.W. Hill)
- Mariendistel (*Silybum marianum* (L.) Gaertn.)
- Klettenigelsame (*Lappula squarrosa* (Retz.) Dumort)
- Klette (*Articum* L.)
- Brennnessel (*Urtica* L.)
- Kümmel (*Carum carvi* L.)
- Spitzwegerich (*Plantago lanceolata* L.)



Heil- und Gewürzpflanzen in Prüfung

- Traubensilberkerze (*Actaea racemosa* L.)
- Odermennig (*Agrimonia procera* Wallr.)
- Gelbe Färberhülse (*Baptisia tinctoria* L.)
- Rainfarn (*Tanacetum vulgare* L.)
- Saflor (*Carthamus tinctorius* L.)
- Chia (*Salvia columbariae* Benth.)
- Schnittlauch (*Allium schoenoprasum* L.)
- Mehrj. Bohnenkraut (*Satureja montana* L.)
- Pfefferminze (*Mentha* L.)
- Mönchspfeffer (*Vitex agnus castus* L.)



Heil- und Gewürzpflanzen in Prüfung

- Ringelblume (*Calendula officinalis* L.)
- Arnika (*Arnica montana* L.)
- Samenfenchel (*Foeniculum vulgare* Mill.)
- Erdrauch (*Fumaria officinalis* L.)
- Baldrian (*Valeriana officinalis* L.)
- Herzgespann (*Leonurus japonicus* Houtt. (Grin))
- Nachtkerze (*Oenothera biennis* L.)
- Pestwurz (*Petasites hybridus*)
- Schafgarbe (*Achillea* L.)
- Kapuzinerkresse (*Tropaeolum majus* L.)



Odermennig





Odermennig





Pestwurz





Pestwurz





Saflor





Saflor





Klette





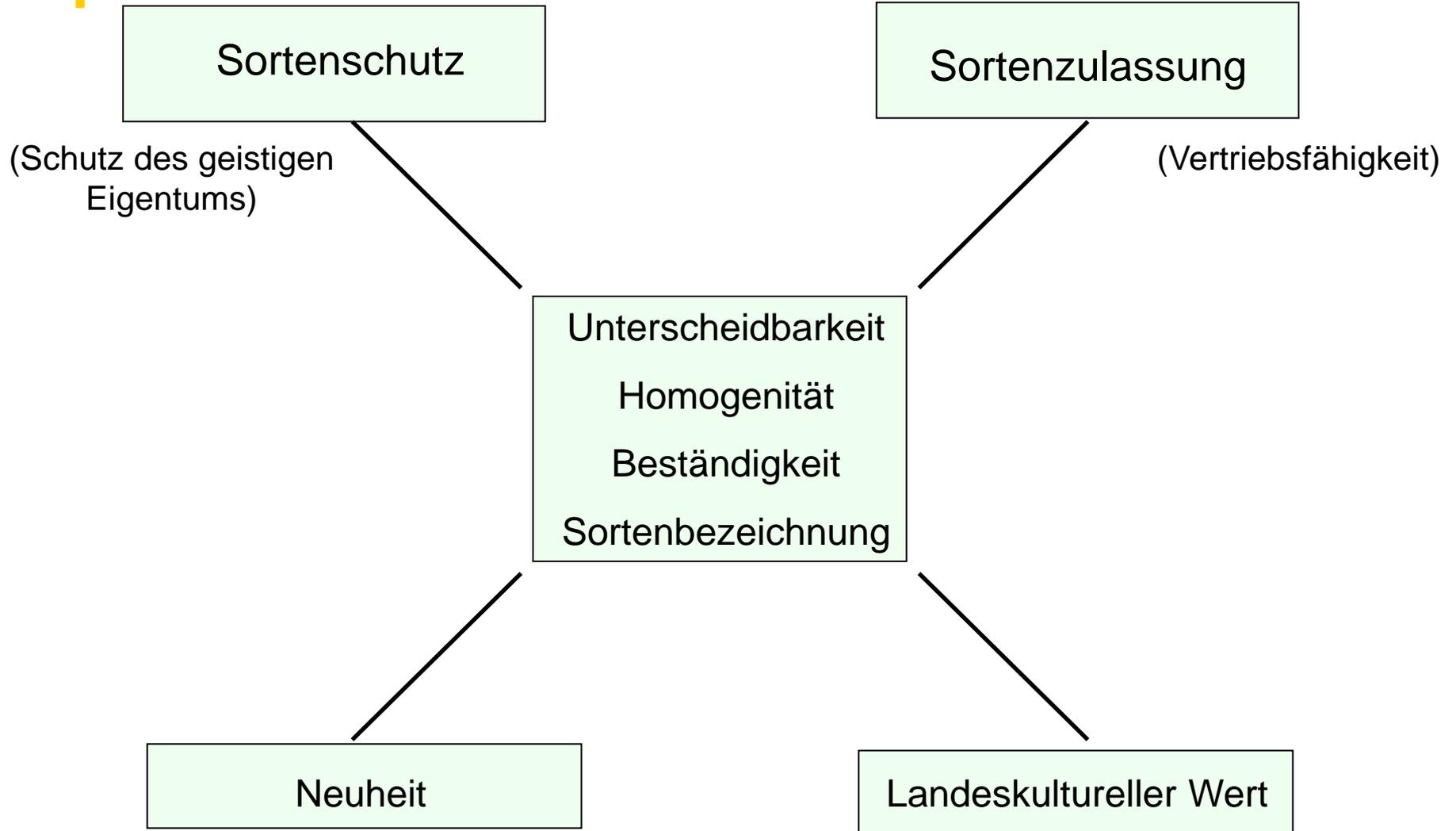
Klettenigelsame





Klettennigelsame







Registerprüfung

Prüfungskriterien Unterscheidbarkeit
 Homogenität
 Beständigkeit

Prüfdauer 2 oder 3 Jahre

Prüferte 1 bis 2 Orte
 Bundessortenamt
 oder
 bilaterale Vereinbarung und
 Übernahme Prüfungsbericht
 von anderem Sortenamt

Prüfungsdurchführung Richtlinien
 - CPVO
 - UPOV
 - Bundessortenamt





Ablauf einer Registerprüfung

- Sortimentszusammenstellung anhand der Sortenbeschreibung vom Züchter
- Züchter schickt Saatgut ein (Prüfungsmuster + SM)
- Erstellen einer Anbauliste und der Aussaat-, Pflanz- und Flächenpläne
- Anzucht im Gewächshaus und Anbau auf dem Feld
- Erfassung der Merkmale durch Bonituren und Messungen
- Besichtigung der Versuche mit dem Züchter



Ablauf einer Registerprüfung

- Am Ende des 1. Jahres Zusammenstellung der einjährigen Ergebnisse (Jahresbericht)
- Anforderung und Prüfung einer Sortenbezeichnung
- Am Ende des 2. Jahres mehrjährige Zusammenstellung der Ergebnisse (Prüfungsbericht incl. Sortenbeschreibung)
- Erteilung Sortenschutz / Sortenzulassung

Danach: SM Überprüfung oder Nachkontrollanbau



Bundessortenamt

Registerprüfung

Merkmal: Zeitpunkt der Blüte



Foto



Foto



Bundessortenamt

Bundessortenamt

BSA

Beschreibende Sortenliste
Arznei- und Gewürzpflanzen



Projekt Beschreibende Sortenliste Arznei- und Gewürzpflanzen



Basilikum

Ocimum basilicum L.



Basilikum wird aufgrund seines aromatischen Geschmacks und seiner appetitanregenden und verdauungsfördernden Wirkung vorwiegend als Küchengewürz verwendet. Das ätherische Öl, das die stark aromatischen Monoterpene Linalool, Cineol, Estragol, Eugenol, und Kampfer in z. T. sehr unterschiedlichen Konzentrationen enthält, wird auch in der Duft- und Aromaindustrie verarbeitet. Hierfür kommen neben *Ocimum basilicum* L. auch die Arten *Ocimum canum* Sims. und *Ocimum sanctum* L. in Frage.

Basilikum ist einjährig, es gehört zur Familie der Lippenblütler und ist ursprünglich in Vorderindien beheimatet. In Europa ist es seit dem 12. Jahrhundert nachgewiesen, wo es als Gewürzpflanze vor allem im Mittelmeerraum weit verbreitet ist. Basilikum ist sehr wärmeliebend und bevorzugt humusreiche, sandige Lehmböden; kalte oder vernässte Böden scheiden für den Anbau aus. Windgeschützte Lagen sind zu bevorzugen, da das Blatt leicht geschädigt werden kann. Eine größere Anbaubedeutung - insbesondere zur Vermarktung als Frischkraut im Topf - erhielt Basilikum in Deutschland erst in den vergangenen Jahren.

Die Vermarktung erfolgt als Frischware oder Droge (getrocknete Blätter). Für die Gewinnung der Droge wird ein feldmäßiger Anbau durchgeführt, wobei die Aussaat Anfang oder Mitte Mai erfolgt, sobald keine Frostgefahr mehr besteht. Die Ernte wird bei Blühbeginn durchgeführt, da die Inhaltsstoffgehalte zu diesem Zeitpunkt am höchsten sind. In günstigen Jahren ist ein zweiter Schnitt möglich. Das Erntegut ist sehr empfindlich und sollte bei einer Temperatur von max. 30 °C getrocknet werden.

Basilikum ist anfällig für den Befall mit *Fusarium*, *Septoria* und *Botrytis*, gelegentlich kann Befall mit *Rhizoctonia* auftreten. Eulendrauen können durch Blattfraß schädigen, auch treten verschiedene Pflanzenviren auf.

Bei der Vermarktung als Frischware hat sich zunehmend die Topfkultur durchgesetzt, für die sich insbesondere mittelgroßblättrige, kompakte Sorten im Typ 'Genoveser' gut eignen.

Aufgrund der gestiegenen Anbaubedeutung sind in den vergangenen Jahren verschiedene neue Sorten gezüchtet worden, die sich in Wuchstyp, Blattgröße und -farbe und auch im Duft und Aroma unterscheiden. Neben grünblättrigen Sorten werden rotblättrige, rotgrünblättrige sowie nach Zitrone, Zimt oder Lakritz duftende Sorten angeboten.



Sortenübersicht

Sorten- bezeichnung	Pflanzenhöhe	Wuchstyp	Blühbeginn	Blatt			Blütenfarbe
				Größe	Blasigkeit	Intensität der Farbe	
Grünblättrige Sorten							
Balkonstar	3	1	9	2	1	5	1
Bavires	4	2	4	5	4	6	1
Bubikopf	1	1	4	2	1	5	1
Genova	3	2	6	6	5	7	1
Genoveser	4	2	5	5	4	5	1
Genua Star	5	2	5	5	5	6	1
Großes Grünes	5	2	5	6	5	5	1
Keskenylevelü	5	1	3	4	2	5	1
Lemon	5	3	3	4	1	5	1
Mittelgroßblättriges							
Grünes	4	1	4	6	6	4	1
Pesto	4	2	4	4	4	5	1
Salatblättriges	3	1	4	7	8	4	1
Sanremo	5	2	5	5	5	6	1
Rotblättrige Sorten							
Dark Opal	4	2	6	4	2	7	2
Oman	2	1	7	2	2	9	3
Opal	3	2	6	4	2	7	2
Orient	2	1	7	3	2	6	3
Osmin	3	2	5	4	2	8	3
Purple Ruffles	2	2	8	5	3	8	3
Rotes	3	2	6	4	2	7	3
Rothaut	3	2	7	4	1	7	2
Rubin	3	2	7	4	3	8	3



Neubearbeitung der BSL Arznei- und Gewürzpflanzen

- 2015: Anfrage vom BMEL
- 2016: Beginn der Zusammenarbeit mit TIHDG, Pharmaplanet, JKI
- 2017: Prüfungsanbau bei Kapuzinerkresse und Spitzwegerich
- 2018: Wiederholung des Prüfungsanbaus (schwieriges Jahr!) [Schadbild](#)
- 2019: Wiederholung des Prüfungsanbaus



Neubearbeitung der BSL Arznei- und Gewürzpflanzen

Wie geht's weiter?

- Wie sollen die Ergebnisse veröffentlicht werden?
- Welche Arten sind interessant?
- Gibt es weitere Partner?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Bundessortenamt



[zurück](#)



[zurück](#)



[zurück](#)

